

Vorarbeiten für die Herstellung der Eisenbahnüberführung Walkstraße

Die Deutsche Bahn (DB) und die Stadt Aalen gestalten in einem Gemeinschaftsprojekt das Gelände zwischen der Ulmer Straße und der Alten Heidenheimer Straße um. Die DB stellt eine neue Eisenbahnüberführung (EÜ) her, die künftig die Walkstraße unter der Eisenbahnstrecke hindurchführen soll.

Seit Anfang Februar 2025 hat die DB das Baufeld übernommen und bereitet die Herstellung sowie den Einschub der neuen EÜ vor. Als Teil dieser Arbeiten werden **im Zeitraum vom 17. März bis zum 23. April 2025 Verbauarbeiten für die Herstellung der Baugrube ausgeführt, die auch den Einsatz von Rammgeräten erfordern**. Wir möchten Sie darüber informieren, dass es während dieser Zeit **im Bereich der künftigen Bahnüberführung zu Beeinträchtigungen durch Lärm und Erschütterungen** kommen kann. Derzeit sind keine Wochenend- oder Nachtarbeiten geplant, die Arbeiten finden folglich an Werktagen zwischen 7 und 20 Uhr statt. **Während dem 17. und 23. April 2025 sind auch nächtliche Arbeiten möglich.**

Trotz des Einsatzes moderner Arbeitsgeräte und Technologien lassen sich diese Beeinträchtigungen leider nicht gänzlich vermeiden. Hierfür bittet die DB um Verständnis.

Hintergrund der Baumaßnahme und nächste Schritte:

Über Ostern, vom 17. bis zum 23. April 2025, finden die Verbauarbeiten im Gleisbereich statt, die eine Vollsperrung der Bahnstrecke erfordern. Voraussichtlich zwischen dem 25. und 30. Oktober 2025 wird die vorab hergestellte Eisenbahnüberführung eingeschoben. Auch für diesen Zeitraum muss die Bahnstrecke vollständig gesperrt werden. Schienenersatzverkehre werden eingerichtet und frühzeitig bekanntgegeben. Auswirkungen auf den Straßenverkehr sind durch die Arbeiten nicht zu erwarten.

Zum Frühjahr 2026 wird das Baufeld erneut an die Stadt Aalen übergeben, die das Projekt fortführt. Nach Herstellung aller Wegebeziehungen erfolgt der Rückbau des vorhandenen Bahnübergangs durch die DB.

Im Gegensatz zum Bahnübergang ermöglicht die Eisenbahnüberführung eine konfliktfreie Kreuzung von Schienen- und Straßenverkehr. Wartezeiten am Bahnübergang fallen somit künftig weg, der Verkehrsfluss für Auto- und Radfahrende sowie Fußgänger:innen wird verbessert. Die Ausstattung der Unterführung mit einem beidseitigen Geh- und Radweg trägt weiter zur Steigerung der Verkehrssicherheit bei.

Zusätzliche Informationen und Hintergründe finden Sie auf der Webseite der Stadt Aalen unter www.aalen.de/walkstrasse. Über eine eingerichtete Kamera, die in 10-minütigem Abstand ein Live-Bild der Baustelle hochlädt, haben Sie dort zudem die Möglichkeit, die Arbeiten vor Ort zu beobachten.